

Jahrestagung 2006



**Wettbewerb
für
Nachhaltigkeit**

Freitag, 22. September und

Samstag, 23. September 2006

Ernst-Reuter-Haus

Berlin

Wettbewerb für Nachhaltigkeit

Die Strategie der Europäischen Union für eine nachhaltige Entwicklung und die Lissabon-Strategie zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit wurden unlängst auf den Prüfstand gestellt, ob die Ziele richtig gesetzt sind und wie sie erreicht werden können. Dabei werden die Beziehungen zwischen den Zielsetzungen der beiden Strategien kontrovers diskutiert: Sind hohe Sozial- und Umweltstandards tatsächlich eine Gefahr für den Standort Deutschland und die wirtschaftliche Entwicklung in Europa? Oder sind nicht Nachhaltigkeit, Innovation und Wettbewerb viel mehr verschiedene Seiten ein und derselben Medaille? Unter welchen Voraussetzungen ist eine zugleich ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltige Entwicklung möglich?

Im Vorfeld der deutschen EU-Ratspräsidentschaft 2007 möchten wir diese Fragen gerne mit Ihnen diskutieren. Unter dem Tagungsmotto „Wettbewerb für Nachhaltigkeit“ möchten wir aufzeigen, wie wichtig eine moderne und effektive Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik für Innovationen und Wettbewerbsfähigkeit sein kann – quasi als Bindeglied zwischen den Zielsetzungen der EU im Rahmen der Göteborg- und Lissabon-Strategie.

Übergreifende Vorträge zu den Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung und deren Bedeutung für die Wettbewerbsfähigkeit im europäischen Wirtschaftsraum eröffnen die Veranstaltung. In anschließenden Panels werden aktuelle Politikfelder der EU wie die Chemikalienpolitik, der Emissionshandel oder die Förderung alternativer Kraftstoffe und Antriebe mit Experten unter diesem Blickwinkel diskutiert.

Wie nachhaltig kann „grenzenloser“ Wettbewerb sein? Dieser Fragestellung ist die abschließende Podiumsdiskussion der Jahrestagung gewidmet. Sie beleuchtet mögliche Auswirkungen der Lissabon-Strategie der EU gerade für Schwellen- und Entwicklungsländer im Sinne einer global nachhaltigen Entwicklung.

Nicht zuletzt baut die Tagung auch auf Ihre Meinungen und Ideen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Helmfried Meinel Joachim Lohse

Helmfried Meinel
Vorstandssprecher

Dr. Joachim Lohse
Geschäftsführer

Programm

Freitag, 22. September 2006

9:30 **Check-in**

10:30 **Begrüßung**

Helmfried Meinel,
Vorstandssprecher Öko-Institut e.V.

Grußworte und Einführung

Astrid Klug, MdB,
Parlamentarische Staatssekretärin im Bundes-
ministerium für Umwelt, Naturschutz und
Reaktorsicherheit

Dr. Joachim Lohse,
Geschäftsführer Öko-Institut e.V.

11:15 **Keynotes**

Dr. Christian Hey,
Generalsekretär des Sachverständigenrates
für Umweltfragen

Paul Begley,
Institute of Social and Ethical
AccountAbility, London

12:15 **Diskussion**

Moderation: **Christian Hochfeld,** stellver-
tretender Geschäftsführer, Öko-Institut e.V.
Franziska Wolff, Öko-Institut e.V.

13:00 **Mittagspause und Imbiss**





14:00 **Beginn der Panels 1, 2 und 3**

Panel 1 Emissionshandel, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit

Dr. Stefan Ulreich, E.ON Energie AG

Dr. Karsten Neuhoff, University of Cambridge, Electricity Policy Research Group

Frank Gagelmann, Mitarbeiter der Deutschen Emissionshandelsstelle und der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Martin Cames, Öko-Institut e.V.

Moderation: **Dr. Felix C. Matthes**, Öko-Institut e.V.

Panel 2 REACH: Chemikalienmanagement unter neuen Vorzeichen

Dr. Uwe Lahl, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Dr. Eberhard Schrader, Henkel KGaA

Francesc La-Roca, Universität Valencia

PD Dr. Dirk Bunke, Öko-Institut e.V.

Moderation: **Carl-Otto Gensch**, Öko-Institut e.V.

Panel 3 Nachhaltiger Konsum im Wettbewerb

Adriana Zacarias, Production and Consumption Strategy Unit, UNEP

Dr. Holger Brackemann, Stiftung Warentest

Brigit Hofer, Coop Schweiz

Katharina Schmitt, Öko-Institut e.V.

Moderation: **Dr. Rainer Grießhammer**, Öko-Institut e.V.

16:00 **Kaffeepause**

16:30 **Talk** mit den Moderatoren der Panels

17:30 **Get together** mit Sektempfang und Snacks

ca. 18:30 **Ende des ersten Veranstaltungstages**

Programm

Samstag, 23. September 2006

8:30 **Check-in**

9:00 **Beginn der Panels 4 und 5**

Panel 4 Im Wettbewerb um alternative Kraftstoffe und Antriebe

Dr. Udo Hartmann, DaimlerChrysler AG

Dr. Stephan Herbst, Toyota Motor Europe

Aat Peterse, Transport & Environment

Uwe R. Fritsche, Öko-Institut e.V.

Moderation: **Dr. Wiebke Zimmer**, Öko-Institut e.V.

Panel 5 Corporate Social Responsibility: Motor für Innovation und Wettbewerb?

Tell Münzing, SustainAbility Ltd.

Jörg Hartmann, Gesellschaft für technische Zusammenarbeit

Dr. Andreas Ziegler, Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW)

Christian Hochfeld, Öko-Institut e.V.

Moderation: **Franziska Wolff**, Öko-Institut e.V.

11:00 **Kaffeepause**

11:30 **Talk** mit den Moderatorinnen der Panels

12:00 **Podiumsdiskussion**



12:00 **Podiumsdiskussion**

Globale Nachhaltigkeit und die Grenzen des Wettbewerbs

Anja Köhne, Germanwatch e.V.

Dr. Lothar Meinzer, BASF AG

Reiner Hoffmann, Europäischer Gewerkschaftsbund

Dr. Tatjana Chahoud, Deutsches Institut für
Entwicklungspolitik

Dr. Manfred Bergmann, Europäische Kommission,
GD Wirtschaft und Finanzen

Moderation: **Christian Hochfeld**, Öko-Institut e.V.

ca. 13:30 **Ausblick**

Dr. Joachim Lohse, Öko-Institut e.V.

13:45 **Ende der Veranstaltung**

Die Tagungssprache ist Deutsch.

Programmänderungen vorbehalten

Aktuelle Informationen auf www.oeko.de/jahrestagung



Hotelempfehlung

Best Western Hotel Steglitz International

Albrechtstr. 2
12165 Berlin
Tel. 030/79005-521
Fax 030/79005-5550
www.steglitz.bestwestern.de



Unter dem Stichwort „Öko-Institut“ können bis zum 25. August folgende Zimmer reserviert werden:

EZ 89 Euro/Tag
DZ 109 Euro/Tag
inkl. Frühstück

City Hotel Lenz

Xantener Str. 8
10707 Berlin
Tel. 030-88917924
Fax 030-88917925
www.cityhotellenz.de



Unter dem Stichwort „Öko-Institut“ können Einzelzimmer reserviert werden:

EZ 110 Euro/Tag

Kosten

Teilnahmegebühr 100* Euro / 50* Euro (Mitglieder, Studierende, RentnerInnen). Darin enthalten sind Tagungsmappe, Imbiss und Getränke.

*MwSt. frei gemäß § 4 Nr. 22a UStG

Anmeldung

Öko-Institut e.V.

Geschäftsstelle Freiburg, z. Hd. Romy Klupsch

Postfach 50 02 40, D-79028 Freiburg

Telefon: 0761/452 95 - 0, Fax 0761/452 95 - 88

E-Mail: event@oeko.de

www.oeko.de/jahrestagung

Anmeldeschluss: 13. September 2006

Organisation und Koordination

Christiane Rathmann, Leiterin Referat Öffentlichkeit & Kommunikation, Andrea Drewski, Event-Managerin, beide Öko-Institut e.V.

Veranstalter

Öko-Institut e.V.
Geschäftsstelle Freiburg
Postfach 50 02 40, D-79028 Freiburg
Telefon 0761/452 95 - 0
event@oeko.de
www.oeko.de

Veranstaltungsort

Ernst-Reuter-Haus
Straße des 17.Juni 110-114
10623 Berlin-Tiergarten
<http://www.vfk.de/erh/>



Verkehrsanbindungen

S-Bahn: Linien S5, S7, S9 und S75, Haltestelle „Tiergarten“, von dort 150 Meter Fußweg.

U-Bahn: Zoologischer Garten, umsteigen in S-Bahn-Linien Richtung Alexanderplatz, Erkner, Königs Wusterhausen, Schönefeld oder Strausberg bis „Tiergarten“.

Mit Ihrer Fernverkehrsfahrkarte mit BahnCard-Rabatt oder mit Ihrer BahnCard 100 können Sie im Anschluss an Ihre Bahnreise kostenlos mit öffentlichen Verkehrsmitteln weiterfahren.



Fax-Anmeldung: 0761/452 95-88 – Jahrestagung 2006 des Öko-Instituts e.V.

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Jahrestagung des Öko-Instituts e.V. am Freitag, 22. und Samstag, 23. September 2006 an.

Zur schnellen und bequemen Anmeldung schicken Sie uns dieses Formular per Fax 0761/452 95-88, per Post Öko-Institut e.V., Postfach 50 02 40, D-79028 Freiburg oder melden Sie sich online an: www.oeko.de/jahrestagung

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr von 100, ermäßigt 50 Euro (MwSt. frei) überweise ich sofort nach Erhalt der Anmeldebestätigung.



Ich nehme teil am:

Name, Vorname

Funktion

Institution (Rechnungsempfänger)

Straße/Postfach

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail (Bitte unbedingt angeben, da die Anmeldebestätigung per E-Mail verschickt wird)

Ort, Datum, Unterschrift



Panel 1 Emissionshandel, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit
am 22. September 2006



Panel 2 REACH: Chemikalienmanagement unter neuen Vorzeichen
am 22. September 2006



Panel 3 Nachhaltiger Konsum im Wettbewerb
am 22. September 2006



Panel 4 Im Wettbewerb um alternative Kraftstoffe und Antriebe
am 23. September 2006



Panel 5 Corporate Social Responsibility: Motor für Innovation und Wettbewerb?
am 23. September 2006

Anmeldung

Jahrestagung des Öko-Instituts e.V.

Wettbewerb für Nachhaltigkeit

Freitag, 22. und Samstag 23. September 2006

Ernst-Reuter-Haus, Berlin

An

Öko-Institut e.V.
Frau Romy Klupsch

Postfach 50 02 40

D-79028 Freiburg